

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 86 (2011)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick auf die Strassenseite – Bahnhof, Bus und Geschäfte liegen in wenigen Minuten Gehdistanz.

Verkleinerung des Haushalts gehört, ein längerer Prozess. Viele Interessenten hätten mehrmals an den wöchentlichen Sitzungen des Hausvereins teilgenommen, die Gelegenheit genutzt, einander kennen zu lernen. Viele hätten auch abwarten wollen, bis das Haus fertig ist. Waren bei Bauvollendung noch fünf der 16 Wohnungen zu haben, sind inzwischen alle vermietet.

Genügend Zeit geben

Die weitgehende Selbstverwaltung ist ein weiteres wichtiges Merkmal: Die vielfältigen Aufgaben rund um den Betrieb und das Zusammenleben haben die derzeit 18 Bewohnerinnen und Bewohner in Departemente unterteilt, anfangs stand ihnen auch eine Organisationsberaterin zur Seite. Nur das Putzen des Gemeinschaftsraums hat man extern vergeben. Obwohl der Aufwand gross

ist und es keine monetäre Entschädigung für die Freiwilligenarbeit gibt, funktioniert das bisher problemlos. Je nach Stärken und Vorlieben übernimmt jeder seine Aufgabe – sei es in der Küche, im Garten, im technischen Bereich oder in der Vermietung und Öffentlichkeitsarbeit. Diese will man nicht vernachlässigen, ist doch angesichts der Altersstruktur der Mieterschaft mit Wechseln zu rechnen.

«Hier leben Menschen zwischen fünfzig und neunzig», erklärt Myrtha Frei, «aber das Lebensalter spielt keine Rolle, wenn es darum geht, dass die Mitbewohnerinnen und Mitbewohner ihre Ressourcen und Ideen einbringen und ihre Talente einsetzen können.» Einiges habe sich schon eingespielt, etwa die wöchentlichen Sitzungen und das gemeinsame Znacht hinterher. Anderes muss sich noch entwickeln: So ist man etwa mit der Nutzung der gemeinschaftlichen Räume auf den Stockwerken noch nicht soweit. Zuerst gehe es nun darum, sich einzurichten, einander kennen zu lernen und die Gruppenstruktur zu festigen. Dafür brauche es Zeit – und die will man sich bei allem Pioniergeist auch nehmen. ☞

Baudaten

Bauträgerin:
Gesewo, Winterthur

Architektur:
Christoph Haerle, Sabina Hubacher, Anja Hahn, Zürich

Unternehmen (Auswahl):
Dürsteler Kostenplanung (Kostenplanung, Bauleitung)
Holzbaubüro Hansbeat Reusser (Holzbauingenieur)
3-Plan Haustechnik (Haustechnik)
Oes Architekten (Bauherrenberatung)

Umfang:
Mehrfamilienhaus mit 16 Wohnungen (762 m²) und 430 m² Gemeinschaftsfläche

Baukosten (BKP 1-5):
5,1 Mio. CHF total
4200 CHF/m² HNF

Mietzinsbeispiele:
Wohnung mit 39 m²: 1361 CHF plus 133 CHF NK (Pflichtdarlehen 36 000 CHF)
Wohnung mit 51 m²: 1711 CHF plus 144 CHF NK (Pflichtdarlehen 46 000 CHF)
Wohnung mit 66 m²: 2021 CHF plus 156 CHF NK (Pflichtdarlehen 54 000 CHF)

Foto: Nick Brändli

Anzeige



EINE ECHTE REVOLUTION: BERBEL SKYLINE

Das gabs noch nie: Die berbel Skyline ist eine leistungsfähige Deckenlifthaube. Nicht in Funktion, ist sie eine attraktive Deckenleuchte. Als Dunstabzugshaube fährt die Skyline in die optimale Arbeitshöhe und entfaltet ihre volle Wirkung. Das ist innovativste berbel-Technologie vom Feinsten. Revolutionär, einzigartig und patentiert.



reddot design award
winner 2011



WESCO AG | 5430 Wettingen | +41 (0)56 438 10 40 | www.wesco.ch

WESCO
GARANTIERT LUFTQUALITÄT